

Zeitwort

09.10.1887:

Nellie Bly beginnt eine Undercover-Reportage

Von Ursula Wegener

Sendung vom: 09.10.2025

Redaktion: Susanne Schmaltz

Produktion: SWR 2015

Zeitwort können Sie auch im **Webradio** unter [swrkultur.de](https://www.swr.de/swrkultur.de) und auf Mobilgeräten in der **SWR Kultur App** hören – oder als **Podcast** nachhören:

<https://www.swr.de/swrkultur/programm/podcast-zeitwort-100.html>

Bitte beachten Sie:

Das Manuskript ist ausschließlich zum persönlichen, privaten Gebrauch bestimmt. Jede weitere Vervielfältigung und Verbreitung bedarf der ausdrücklichen Genehmigung des Urhebers bzw. des SWR.

Die SWR Kultur App für Android und iOS

Hören Sie das Programm von SWR Kultur, wann und wo Sie wollen. Jederzeit live oder zeitversetzt, online oder offline. Alle Sendung stehen mindestens sieben Tage lang zum Nachhören bereit. Nutzen Sie die neuen Funktionen der SWR Kultur App: abonnieren, offline hören, stöbern, meistgehört, Themenbereiche, Empfehlungen, Entdeckungen ...

Kostenlos herunterladen: <https://www.swr.de/swrkultur/swrkultur-radioapp-100.html>

O-Ton von Nellie Bly:

People on charity should not expect anything and should not complain“, said Miss Scott.

Hilfsbedürftige sollten nichts erwarten und sich nicht beklagen, sagte Miss Scott.

Autorin:

Es gab schon länger Gerüchte, dass in New Yorker Irrenhäusern unmenschliche Zustände herrschten. Das Blatt „World“ hatte Elizabeth Jane Cochran gefragt, ob sie sich auf das Experiment einlassen würde, eine Verrückte zu spielen und sich dort einzuschleichen.

O-Ton von Nellie Bly:

I said I could and I would. And I did.

Autorin:

Sie könnte und würde und tat es. Aber die 23-Jährige, die sich mit Reportagen beim Pittsburgh Dispatch bereits einen Namen als Nellie Bly gemacht hatte, gestand auch:

O-Ton von Nellie Bly:

I had little belief in my ability to deceive the insanity experts, and I think my editor had less.

Ich glaubte kaum an meine Fähigkeit, die Experten zu täuschen

Autorin:

Deswegen präsentierte sie sich zwar mit abwesendem Blick, zerrauften Haaren und uralten Kleidern als Gedächtnislose in einem Frauenhaus, aber nach ihrer Überweisung in die Irrenanstalt benahm sie sich völlig normal. Den Ärzten und Schwestern war das egal. Wer drin war, war nicht gesellschaftsfähig, da gab es keine Zweifel und für die Betroffene kein Entrinnen. Mit der Reportage, die ab dem 9. Oktober 1887 in der „World“ erschien, wurde Nellie Bly berühmt.

O-Ton von Nellie Bly:

I listened quite anxiously to the talk about me, and was relieved to learn that I was considered hopelessly insane.

Ich lauschte ängstlich dem Gespräch über mich und erfuhr erleichtert, dass ich als hoffnungslos irr galt.

Autorin:

Die New Yorker Irrenanstalt für Frauen, in die sie überführt wurde, lag auf Blackwell's Island, einer Insel im East River – heute Roosevelt Island.

O-Ton von Nellie Bly:

How much easier it would be to walk to the gallows than to this thomb of living horrors. ... We passed one low building, and the stench was so horrible that I was compelled to hold my breath, an I mentally decided that it was the kitchen
Leichter wäre es, zum Galgen zu gehen, als in dieses Grab lebenden Grauens... Wir kamen an einem niedrigen Gebäude vorbei, und der Gestank war so grässlich, dass ich die Luft anhalten musste – das war die Küche.

Autorin:

Bei der Aufnahme sagte eine junge Frau, sie sei nach einem Nervenfieber eingewiesen worden, weil sie die Krankenkosten nicht bezahlen konnte. Eine vermutlich gesunde Deutsche sprach kein Wort Englisch, eine Schwester hätte übersetzen können, weigerte sich aber.

O-Ton von Nellie Bly:

Compare this with a criminal, who is given every chance to prove his innocence. Who would not rather be a murderer and take the chance for life than be declared insane, without hope of escape?

Jeder Kriminelle hat das Recht seine Unschuld zu beweisen. Da wäre man lieber Mörder und hätte eine Chance auf Leben, als für irr erklärt zu werden ohne Hoffnung zu entkommen.

Autorin:

Das Abendessen: Eine Scheibe Brot mit ranziger Butter, dazu ein paar Backpflaumen oder verdorbenes kaltes Fleisch, kein Salz, dünner, ungezuckerter Tee. Das Bad: Sich von einer Geisteskranken in x-mal gebrauchtem eiskaltem Wasser abschrubben lassen, kein Handtuch. Das Bett: eine harte Liege mit Öltuch und Woldecke ohne Leinen – kein Nachthemd. Die schweren Zellentüren abgeschlossen, während der Nacht mehrere geräuschvolle Kontrollen. Tagsüber machten die Patientinnen die Hausarbeit. Danach durften sie spazieren gehen. Die schlimmsten Fälle im vergitterten Hof, sabbelnd und schreiend, mit einem Seil aneinander gebunden im Kreis herum. Die Anstalt war mit 1600 Patientinnen zu 200 % belegt, viele Schwestern waren sadistisch. Klagen wurden mit Schlägen quittiert.

O-Ton von Nellie Bly:

If they talked, they were scolded and told to shut up. If they wanted to walk around in order to take the stiffness out of them, they were told to sit down and be still. What, excepting torture, would produce insanity quicker than this treatment?

Sprachen sie, wurden sie geschimpft und sollten den Mund halten. Liefen sie herum, um die Steifheit loszuwerden, mussten sie stillsitzen. Was, außer Folter, würde Irrsinn schneller auslösen als diese Behandlung?

Autorin:

Nach 10 Tagen wurde Nellie Bly von einem Anwalt aus dem New York City Lunatic Asylum geholt. Da hatte sie viel von ihrem Glauben an Ärzte und Gerechtigkeit verloren. Vor allem hatte sie herausgefunden, dass in der Stadt Mittellose einfach für verrückt erklärt und auf der Insel entsorgt wurden. Kurz nachdem ihr Artikel im Oktober 1887 erschienen war, wurde eine Untersuchungskommission eingesetzt, sieben Jahre später das Irrenhaus geschlossen. Nellie Bly wurde Starreporterin, in den Staaten zum Idol – weltweit, als sie zwei Jahre später die Erde auf Jules Vernes Spuren umrundete. In 72 Tagen.